

KREIS GÜTERSLOH

Glasfasernetz für schnelles Internet

Im Kreis Gütersloh soll ein flächendeckendes Glasfasernetz für den schnellen Internetverkehr aufgebaut werden. Auf Initiative von Landrat Sven-Georg Adenauer soll der Zweckverband aus Kreis und Kommunen zusammen mit einem kommunalen Informationstechnik-Dienstleister einen Masterplan für das Projekt entwickeln. Das Ziel: Bis zum Jahr 2025 sollen die alten langsamen Übertragungsraten von zum Teil weniger als einem Megabit pro Sekunde der Vergangenheit angehören. An dem ambitionierten Projekt werden sich voraussichtlich alle Städte und Gemeinden sowie der Kreis selbst beteiligen. Am 3. April sollen im Infokom-Verwaltungsausschuss die Weichen für das Vorhaben gestellt werden.

Sprechstunde der CDU-Kreistagsfraktion am 26.02.2014

Die CDU-Kreistagsfraktion lädt am Mittwoch, 26. Februar 2014, in der Zeit von 17.00 - 18.00 Uhr, im Kreishaus Gütersloh, Raum 801, alle interessierten Bürger zum Gespräch ein. Ansprechpartner ist Peter Wiese. Um Terminvereinbarung unter der Rufnummer 05241-851025 wird gebeten.

NRW

Newsletter im neuen Gewand

Am 19. und 20. Februar 2014 kam der Landtag Nordrhein-Westfalen zusammen, um über zahlreiche Anträge und Gesetzentwürfe zu debattieren und zu entscheiden. Wie gewohnt, fasst der Newsletter „Blickpunkt Landtag“ die wichtigsten Themen der vergangenen Plenarwoche für Sie zusammen. Dabei präsentiert sich der Newsletter im neuen Gewand. Zudem kommentiert Ursula Doppmeier ab sofort ein aktuelles Thema aus der Landespolitik in der Rubrik „Doppmeier im Dialog“. Dabei gibt es die Möglichkeit mit der Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen und ihre Meinung mitzuteilen. Mitteilungen können an doppmeier-im-dialog@landtag.nrw.de geschickt werden. Die aktuelle Ausgabe finden Sie unter: <http://www.ursula-doppmeier.com/cms/index.php?id=160>

André Kuper für mehr Freiheit bei der gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung von Städten und Gemeinden

Immer mehr Städte wollen vor dem Hintergrund der Finanzsituation und der demografischen Entwicklung mit Nachbarstädten bei der Aufgabenerledigung kooperieren. Hierzu hat der Kommunalpolitische Sprecher André Kuper mit der CDU-Landtagsfraktion einen entsprechenden Antrag erarbeitet und in den Landtag eingebracht. [...]

<http://andre-kuper.de/allgemein/andre-kuper-fur-mehr-freiheit-bei-der-gemeinsamen-aufgabenwahrnehmung-von-stadten-und-gemeinden>

André Kuper zur Jagd-Debatte: Vorwürfe gegen Jäger müssen klargestellt werden!

„Die ungeheuerlichen Vorwürfe aus dem nordrhein-westfälischen Umweltministerium gegen die Jagd und die Jäger müssen unverzüglich klargestellt werden“, verlangen André Kuper und die CDU-Landtagsfraktion. [...]

<http://andre-kuper.de/allgemein/andre-kuper-zur-jagd-debatte-vorwurfe-gegen-jaeger-mussen-klargestellt-werden>

Närrischer Landtag: André Kuper begrüßt Stadtprinzenpaar Rheda-Wiedenbrück, Prinzessin Susanne Rüpp und Prinz Rudi Falkenberg und die Neuenkirchener und Rietberger Tollitäten

„Ein tolles Erlebnis!“ Ins Schwärmen gerät das Rheda-Wiedenbrücker Prinzenpaar Rudi Falkenberg und Susanne Rüpp beim Blick auf einen ganz besonderen Ausflug. Auf Einladung des direkt gewählten Wahlkreisabgeordneten André Kuper waren die Tollitäten der Doppelstadt zu Gast beim närrischen Landtag in Düsseldorf. [...]

<http://andre-kuper.de/allgemein/narrischer-landtag-andre-kuper-begrust-prinzessin-susanne-rupp-und-prinz-rudi-falkenberg-in-dusseldorf>

<http://andre-kuper.de/allgemein/narrischer-landtag-rietberger-tollitaten-waren-zu-gast-bei-andre-kuper>

Schulische Inklusion – Wegfall der Wahlmöglichkeiten für Eltern behinderter Kinder befürchtet

Die Verhandlungen zwischen den Kommunalen Spitzenverbänden (StGB und LKT) und der rot-grünen Landesregierung über einen Kostenausgleich sind zunächst gescheitert. „Damit riskiert die Landesregierung

das Wohl der Kinder mit Beeinträchtigung. Denn ohne Kostenerstattung wird es eine Inklusion nach Kassenlage mit den Kommunen geben. [...]

<http://andre-kuper.de/allgemein/schulische-inklusion-wegfall-der-wahlmoglichkeiten-fur-eltern-behinderter-kinder-befurchtet>

BERLIN

Stephanuskreis ist Ausdruck des Engagements für verfolgte Christen

Der Stephanuskreis der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, der sich um die Situation verfolgter Christen in aller Welt kümmert, setzt seine Arbeit auch in dieser Legislaturperiode fort. Die Mitglieder des Kreises wählten am Dienstagabend den Abgeordneten Heribert Hirte einstimmig zum Vorsitzenden. Mit dem Stephanuskreis der CDU/CSU-Bundestagsfraktion erhalten verfolgte und bedrängte Christen aus aller Welt auch in dieser Legislaturperiode ein Forum, wo sie über ihre Situation berichten können. Das Engagement von 73 Abgeordneten der CDU/CSU-Bundestagsfraktion zeigt, wie wichtig das Thema Christenverfolgung für die Union ist.

Mehr>> <http://www.cducsu.de/presse/pressemitteilungen/stephanuskreis-ist-ausdruck-des-engagements-fuer-verfolgte-christen>

Länder müssen den Kommunen bei der Betreuung von Zuwanderern helfen

Die Probleme der Kommunen mit Armutszuwanderung sind unbestritten und dürfen keinesfalls bagatellisiert werden. Allerdings handelt es sich hierbei auch um ein punktuelles Problem, von dem nur einige Städte tatsächlich stärker betroffen sind. Die Diskussion hierüber darf aber nicht die generellen Probleme der Kommunen überlagern. Wenn über das Programm 'Soziale Stadt' von Armutszuwanderung betroffene Kommunen besonders unterstützt werden sollen, wird das Geld trotz Programmaufstockung an anderer Stelle fehlen. Es gibt auch jenseits der Armutszuwanderung Herausforderungen, denen mit den Mitteln aus dem Programm 'Soziale Stadt' begegnet werden muss.

Mehr>> <http://www.cducsu.de/presse/pressemitteilungen/laender-muessen-den-kommunen-bei-der-betreuung-von-zuwanderern-helfen>

Nachfolgegeneration soll zeitnah in betriebliche Verantwortung kommen

Union und SPD haben sich im Koalitionsvertrag auf die Neugestaltung der Hofabgabeklausel geeinigt. Dennoch gibt es wiederholte Aussagen der SPD in den Medien, die Hofabgabeklausel abschaffen zu wollen. Wir erinnern die SPD gern noch einmal an unsere klare Vereinbarung im Koalitionsvertrag. Die lautet, dass die Hofabgabeklausel neu gestaltet wird. Dazu werden wir die Auswirkungen verschiedener Modelle auf das landwirtschaftliche Rentensystem, die Beitragszahler und die landwirtschaftlichen Strukturen gründlich prüfen. Diese Vorgehensweise haben wir in der Koalition so vereinbart. Deswegen wundern uns Aussagen der SPD, ohne vorherige Prüfung verschiedener Optionen die Hofabgabeklausel streichen zu wollen.

Mehr>> <http://www.cducsu.de/presse/pressemitteilungen/hofabgabeklausel-wird-nicht-abgeschafft>

TERMINE

- | | | |
|----------|---|---|
| 21. Feb. | Kreismitgliederversammlung zur Aufstellung der/des Landratskandidaten/in und der Kreistagskandidaten/innen des CDU Kreisverbands Gütersloh. | Rheda-Wiedenbrück, Reethus, 19 Uhr |
| 23. Feb. | Schnatgang der CDU Rheda-Wiedenbrück mit Bürgermeister Theo Mettenborg, Anmeldung unter 05242-378821 | Treffpunkt Parkplatz Hallenbad Wiedenbrück, 14 Uhr |
| 23. Feb. | Jahresempfang der CDU Halle, Gastredner Elmar Brok MdEP. | Gerry Weber Sportpark Hotel, 11 Uhr |
| 25. Feb. | Klön-Schnack der Senioren Union Halle | Bauerncafé Beuken Schmedt, 15 Uhr |
| 28. Feb. | Mitgliederversammlung zur Aufstellung der Ratskandidaten/innen der CDU Herzebrock-Clarholz | Gaststätte Schlüter, 19.30 Uhr |
| 5. März | 13. Politischer Aschermittwoch der CDU NRW. Anmeldung bis 28.2. unter Fax 0211-1 36 00 64 oder per Mail veranstaltungen@cdu-nrw.de | Schützenhalle Kirchveischede, Wissbergstr. 1, 57368 Lennestadt 18 Uhr |
| 05. März | 3. Politischer Aschermittwoch der Senioren-Union Schloß Holte-Stukenbrock mit Dr. Carsten Linnemann (MdB) zum | Holter Schlosskrug, 11 Uhr |

Thema: „**Wohin entwickelt sich Deutschland unter der neuen Koalition?**“ Anmeldung bei Dr. Siegfried Kosubek, Tel. 05207/1249

- | | | |
|----------------|---|---|
| 06. März | Mitgliederversammlung zur Aufstellung der Ratskandidaten/innen der CDU Borgholzhausen | Haus Hagemeyer-Singenstroth, 19.30 Uhr |
| 09. März | Politischer Frühjahrsempfang der CDU Steinhagen, Gastredner Elmar Brok MdEP. Verbindliche Anmeldung unter 05204-4154 oder 921136. | Schulzentrum, neue Mensa, 11 Uhr |
| 10. März | Stammtisch der CDU Marienfeld, zu Gast die Ratskandidaten zur Kommunalwahl | Waldschlößchen, 20 Uhr |
| 10. März | Mein Leben in Palästina , Dr. Sumaya Farhat Naser liest auf Einladung der KAS aus ihrem Buch „Im Schatten des Feigenbaums“. Moderation Ursula Doppmeier MdL. Anmeldung bis 7.3. unter 0231-10877770. | Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Str. 140, Gütersloh, Sitzungssaal 2, 19 Uhr |
| 11. März | Besichtigung des umgebauten Diakoniegebäudes mit der Senioren Union Versmold. Anmeldung bis 4.3. unter 05423-415113, max. 20 Teilnehmer. | Diakonie, Ravensberger Str. 48, 14.30 Uhr |
| 11. März | Mitgliederversammlung zur Aufstellung der Ratskandidaten/innen der CDU Harsewinkel. | Hotel Poppenborg, 19.30 Uhr |
| 15. März | Ortsteilbegehung der CDU Avenwedde-Friedrichsdorf in Avenwedde-Friedrichsdorf | Treffpunkt Bushaltestelle Astridstr., 15 Uhr |
| 17. März | Politisches Kamingespräch der Senioren Union Harsewinkel mit André Kuper MdL, Themen u.a.: Aktuelle Herausforderungen für Kommunen, Soli-/Abundanz-Abgaben, Neuwaren-Verkäufe auf Sonntags-Märkten, Flüchtlingszuweisungen, Inklusion. | Heimathaus, 19 Uhr |
| 29. März | Ortsteilbegehung der CDU Avenwedde-Friedrichsdorf in Friedrichsdorf | Treffpunkt Schuhhaus Teutrine, 15 Uhr |
| 10. April | Wohin entwickelt sich Schloß Holte-Stukenbrock? Vision und Realität. Forum der Senioren-Union Schloß Holte-Stukenbrock mit Bürgermeister Hubert Erichlandwehr. Anmeldung bei Dr. Siegfried Kosubek, Tel. 05207/1249. | Gasthof „Zur Post“, 16 Uhr |
| 11.- 13. April | Berlin ist immer eine Reise wert , 3-tägige Berlinfahrt mit der Senioren Union Harsewinkel, mit Besuch des Reichstages, Stadtführung, Spreefahrt, Stadtführung in Potsdam. Kosten Mitglieder 220 € - Nichtmitglieder 250 €. Auskunft und Anmeldung: Heinz Sautmann / 05247 - 4945 od. E-mail: heinz.sautmann@stsa.de | |
| 29. April | Besichtigung der Klinkenfirma Franz Schneider in Brakel mit der Senioren-Union Schloß Holte-Stukenbrock, Kosten 15 €. Nur noch wenige Plätze frei. Anmeldung bei Dr. Siegfried Kosubek, Tel. 05207/1249. | Abfahrt 8:15 Uhr ab Holter Bahnhof |

Die verschiedenen Fahrten und Veranstaltungen der FU-Verbände der Frauen Union finden Sie unter <http://www.fu-kreisgt.de/index.php?ka=1&ska=3>